



C/42/21

ORIGINAL: englisch

DATUM: 30. März 2009

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN
GENF

DER RAT

Zweiundvierzigste ordentliche Tagung
Genf, 30. Oktober 2008

BERICHT

vom Rat angenommen

Einleitung

- *1. Der Rat des Internationalen Verbandes zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV) hielt seine zweiundvierzigste ordentliche Tagung am 30. Oktober 2008 in Genf unter dem Vorsitz von Herrn Doug Waterhouse (Australien), Präsident des Rates, ab.
2. Die Teilnehmerliste ist der Anlage I dieses Berichts zu entnehmen.
- *3. Die Tagung wurde vom Präsidenten eröffnet, der die Teilnehmer begrüßte.
- *4. Der Rat würdigte Frau Valerie Sisson, ehemalige Delegierte Kanadas auf den UPOV-Tagungen, die kürzlich verstorben war.
5. Der Präsident teilte dem Rat mit, daß Georgien seine Beitrittsurkunde am 29. Oktober 2008 hinterlegt habe und am 29. November 2008 66. Mitglied der UPOV werde. Die Stellungnahme der Delegation Georgiens ist in Anlage II dieses Dokuments wiedergegeben.

* Die mit einem Sternchen versehenen Absätze sind dem Bericht über die Entscheidungen entnommen (Dokument C/42/20).

*6. Der Präsident teilte dem Rat mit, daß die Schweiz die Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens am 1. September 2008 ratifiziert habe.

Annahme der Tagesordnung

*7. Der Rat nahm den Entwurf einer Tagesordnung, wie in Dokument C/42/1 vorgeschlagen, an, nachdem das Dokument C/42/16 Add. unter Punkt 3, die Dokumente C/42/18 und C/42/19 und die Bemerkungen der Internationalen Gemeinschaft der Züchter vegetativ vermehrbare Zier- und Obstpflanzen (CIOPORA) vom 28. Oktober 2008 unter Punkt 4 und das Dokument C/41/7 Rev. unter Punkt 18 b) hinzugefügt worden waren.

*8. Der Rat wies darauf hin, daß in der spanischen Fassung des Entwurfs einer Tagesordnung (Dokument C/42/1) der Verweis auf „Dokument C/42/13“ unter Punkt 18 durch „Dokument C/42/14“ ersetzt werden sollte.

Ernennung des neuen Generalsekretärs

*9. Der Rat prüfte die Dokumente C/42/16 und C/42/16 Add.

*10. Der Rat entschied, Herrn Francis Gurry zum neuen Generalsekretär der UPOV für den Zeitraum vom 30. Oktober 2008 bis 30. September 2014 zu ernennen.

*11. Der Rat nahm zur Kenntnis, daß der Amtierende Generalsekretär auf seine Entschädigung als Generalsekretär der UPOV verzichte und den Wunsch geäußert habe, diese Entschädigung im Programm und Haushaltsplan der UPOV für die Finanzierung von Tätigkeiten von besonderem Interesse für die Entwicklungsländer zu verwenden (vergleiche Absatz 7 des Dokuments C/42/16 Add.).

12. Die Erklärung des Generalsekretärs ist in Anlage III dieses Dokuments wiedergegeben.

Prüfung der Vereinbarkeit der Gesetze oder Gesetzentwürfe der Staaten oder Organisationen, die einen Antrag nach Artikel 34 Absatz 3 der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens gestellt haben

Ehemalige Jugoslawische Republik Mazedonien

*13. Der Rat prüfte das Dokument C/42/18.

*14. Der Rat entschied,

a) die Analyse in Dokument C/42/18 zur Kenntnis zu nehmen;

b) eine positive Entscheidung über die Vereinbarkeit des Gesetzentwurfs über Züchterrechte der Ehemaligen Jugoslawischen Republik Mazedonien mit den Bestimmungen der Akte von 1991 des Internationalen Übereinkommens zum Schutz von Pflanzenzüchtungen zu treffen; nach der Annahme des Gesetzentwurfs und dessen Inkrafttreten kann die Ehemalige Jugoslawische Republik Mazedonien ihre Urkunde über den Beitritt zur Akte von 1991 hinterlegen, und

c) den Generalsekretär zu ermächtigen, die Regierung der Ehemaligen Jugoslawischen Republik Mazedonien von dieser Entscheidung zu unterrichten.

15. Die Delegation der Ehemaligen Jugoslawischen Republik Mazedonien dankte dem Verbandsbüro für die geleistete Unterstützung sowie für die Entscheidung des Rates über die Vereinbarkeit des Gesetzentwurfs mit dem UPOV-Übereinkommen. Die Delegation teilte dem Rat mit, der Gesetzentwurf werde demnächst verabschiedet, und der Rat vernahm, daß die Regierung der Ehemaligen Jugoslawischen Republik Mazedonien der Hinterlegung ihrer Beitrittsurkunde entgegenstehe.

Bosnien-Herzegowina

*16. Der Rat prüfte das Dokument C/42/19.

17. Der Vertreter der Internationalen Gemeinschaft der Züchter vegetativ vermehrbare Zier- und Obstpflanzen (CIOPORA) erläuterte, die CIOPORA habe wegen der Empfehlung, daß das Gesetz geändert werden sollte, keine Bemerkungen zum Gesetz von Bosnien-Herzegowina abgegeben. Dennoch gab er den Bedenken der CIOPORA bezüglich des Gesetzes Ausdruck, das nach Ansicht der CIOPORA Mängel und Lücken in bezug auf den Schutz vegetativ vermehrter Zier- und Obstpflanzen aufweise. Er ersuchte die Regierung von Bosnien-Herzegowina, sich mit CIOPORA zu beraten, um diese Probleme zu lösen.

*18. Der Rat entschied,

a) die Analyse in Dokument C/42/19 zur Kenntnis zu nehmen;

b) zu empfehlen, daß Bosnien-Herzegowina die in Dokument C/42/19 dargelegten zusätzlichen Bestimmungen und Änderungen in das Gesetz aufnehme, und zu empfehlen, daß nach Aufnahme der zusätzlichen Bestimmungen und Änderungen in das Gesetz das geänderte Gesetz dem Rat gemäß Artikel 34 Absatz 3 der Akte von 1991 zur Prüfung vorgelegt werde;

c) das Verbandsbüro zu ersuchen, der Regierung von Bosnien-Herzegowina bei der frühesten Gelegenheit bei der Abfassung der erforderlichen zusätzlichen Bestimmungen und Änderungen des Gesetzes seine Unterstützung anzubieten, und

d) den Generalsekretär zu ermächtigen, die Regierung von Bosnien-Herzegowina von dieser Entscheidung zu unterrichten.

19. Die Delegation von Bosnien-Herzegowina dankte dem Rat für die Gelegenheit, an der Tagung teilzunehmen, sowie für die in Dokument C/42/19 enthaltene Analyse. Sie äußerte die Hoffnung, daß die Zusammenarbeit bei der Ausarbeitung der erforderlichen zusätzlichen Bestimmungen und Änderungen des Gesetzes erfolgreich sein werde.

Bericht des Präsidenten über die Arbeiten der sechsundsiebzigsten Tagung des Beratenden Ausschusses; gegebenenfalls Annahme von Empfehlungen, die dieser Ausschuss ausgearbeitet hat

*20. Der Rat nahm den mündlichen Bericht des Präsidenten über die sechsundsiebzigste Tagung des Beratenden Ausschusses am 29. Oktober und am Vormittag des 30. Oktober 2008 zu Kenntnis, insbesondere daß der Beratende Ausschuss

a) eine Vereinbarung zwischen UPOV und WIPO bezüglich der UPOV-Datenbank für Pflanzensorten gebilligt habe, in deren Rahmen die WIPO die Datenerfassung für die UPOV-ROM übernehmen und die erforderliche Unterstützung zur Bereitstellung eines Programms für Verbesserungen leisten werde und die UPOV zustimmen werde, daß die Daten in der UPOV-ROM-Datenbank für Pflanzensorten in den Suchdienst der WIPO, Patentscope®, aufgenommen werden könnten. Es wurde erläutert, daß die Genehmigung für die Nutzung der Daten im WIPO-Suchdienst Patentscope® für den Fall, daß Daten von anderen Parteien als Verbandsmitgliedern eingereicht werden (z. B. von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD), Sache der betreffenden Parteien sein werde;

b) die Einrichtung einer Webseite „Unterstützung“ auf der UPOV-Website, die Informationen über einschlägige Unterstützungsformen bei der Entwicklung des Sortenschutzes nach dem UPOV-Übereinkommen erteilen soll, sowie einen Ansatz zur Einwerbung zusätzlicher außeretatmäßiger Mittel für die Unterstützung gebilligt habe;

c) die Entwicklungen bezüglich der zweiten Weltsaatgutkonferenz, „Antworten auf die Herausforderungen einer sich ändernden Welt: die Rolle neuer Pflanzensorten und von Qualitätssaatgut in der Landwirtschaft“, die vom 8. bis 10. September 2009 im Hauptsitz der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) in Rom stattfinden soll, zur Kenntnis genommen habe sowie die Zuweisung von 10 000 CHF für Betriebskosten der zweiten Weltsaatgutkonferenz gebilligt habe.

21. Der Vertreter der Afrikanische Regionalorganisation für geistiges Eigentum (ARIPO) erläuterte, die ARIPO sehe der Nutzung der Datenbank für Pflanzensorten für ihre Mitgliedstaaten bei deren Bemühungen um die Entwicklung eines wirksamen Sortenschutzsystems entgegen. Er berichtete, die meisten Mitgliedstaaten der ARIPO legten allmählich ein gewisses Engagement zur Entwicklung eines Sortenschutzsystems an den Tag, und zeigte sich überzeugt, daß die Webseite „Unterstützung“ auf der UPOV-Website für die Mitgliedstaaten der ARIPO bei der Entwicklung der geeigneten Schritte für den Beitritt zum UPOV-Übereinkommen von größtem Nutzen sein werde.

Annahme des Dokuments TGP/10/1 „Prüfung der Homogenität“ und Revidierungen des Dokuments TGP/5 „Erfahrung und Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung“ (Dokument C/42/12)

*22. Der Rat prüfte die Dokumente C/42/12, TGP/10/1 Draft 10 und die vorgeschlagenen Revidierungen des Dokuments TGP/5.

TGP/10: Prüfung der Homogenität (Dokument TGP/10/1 Draft 10)

*23. Der Rat nahm das Dokument TGP/10/1 „Prüfung der Homogenität“ aufgrund des Dokuments TGP/10/1 Draft 10 an.

TGP/5: Erfahrung und Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung (Revidierungen)

*24. Der Rat nahm die Revidierungen des Dokuments TGP/5 „Erfahrung und Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung“ aufgrund folgender Dokumente an:

Einführung Draft 3:	Einführung
Abschnitt 1/2 Draft 6:	Musterverwaltungsvereinbarung für die internationale Zusammenarbeit bei der Prüfung von Sorten
Abschnitt 2/2 Draft 6:	UPOV-Musterformblatt für die Anmeldung einer Sorte zur Erteilung des Sortenschutzes
Abschnitt 4/2 Draft 6:	UPOV-Musterformblatt für die Bezeichnung einer Sortenprobe
Abschnitt 5/2 Draft 6:	UPOV-Anforderung von Prüfungsergebnissen und UPOV-Antwort auf die Anforderung von Prüfungsergebnissen
Abschnitt 6/2 Draft 6:	UPOV-Bericht über die technische Prüfung und UPOV-Sortenbeschreibung
Abschnitt 7/2 Draft 6:	UPOV-Zwischenbericht über die technische Prüfung
Abschnitt 11/1 Draft 4:	Beispiele für Verfahren und Verträge bezüglich des vom Züchter eingereichten Materials

Maßnahmen zur Verbesserung der Effizienz, Effektivität und Zeitflexibilität der UPOV Tagungen

25. Der Rat prüfte das Dokument C/42/13.

26. Der Präsident berichtete hinsichtlich der Prüfung von Rechtsvorschriften (Absatz 8 des Dokuments C/42/13), der Beratende Ausschuß habe auf seiner sechsundsiebzigsten Tagung empfohlen, daß Gesuche um Prüfung von Rechtsvorschriften beim Verbandsbüro mindestens drei Wochen vor der Woche der entsprechenden Tagung des Rates eingehen sollten. Der Beratende Ausschuß habe zudem vorgeschlagen, daß Gesuche, die nach dieser Frist eingehen, im allgemeinen auf der darauffolgenden Tagung des Rates geprüft werden sollen.

27. Der Vertreter der CIOPORA erinnerte daran, daß die CIOPORA in den vergangenen 47 Jahren Beiträge zur Arbeit der UPOV geleistet und Bemerkungen zu nahezu allen Rechtsvorschriften, die dem Rat zur Prüfung vorgelegt wurden, abgegeben habe. Die CIOPORA vertrat die Ansicht, daß es wichtig sei, Gelegenheit zur Erörterung der Gesetzesbestimmungen mit den Verbandsmitgliedern zu haben. Er sei darüber besorgt, daß es scheine, als ob diese Gelegenheit künftig nicht mehr verfügbar sei.

28. Der Präsident bestätigte, daß die Gelegenheit für die CIOPORA, sich mit einzelnen oder allen Verbandsmitgliedern zu beraten, nicht verlorengelasse. Er erläuterte, daß die von der CIOPORA zu Rechtsvorschriften eingehenden Bemerkungen, wie in Absatz 8 des Dokuments C/42/13 dargelegt, in den Abschnitt „Beratender Ausschuß“ der UPOV-Website aufgenommen würden. Er führte aus, daß diese Vereinbarung es der CIOPORA ermöglichen werde, ihren Beitrag zu leisten, bevor der Beratende Ausschuß seine Empfehlungen abgebe.

*29. Der Rat nahm die vom Ausschuß vereinbarten neuen Maßnahmen zur Verbesserung der Effizienz, Effektivität und Zeitflexibilität der UPOV-Tagungen, wie in Dokument C/42/13 dargelegt, zur Kenntnis.

30. Der Rat vereinbarte, daß Gesuche um Prüfung von Rechtsvorschriften mindestens drei Wochen vor der Woche der entsprechenden Tagung des Rates beim Verbandsbüro eingehen sollten. Ferner vereinbarte er, daß Gesuche, die nach dieser Frist eingehen, im allgemeinen auf der darauffolgenden Tagung des Rates geprüft werden sollen.

Jahresbericht des Generalsekretärs für 2007; Bericht über die Tätigkeiten in den ersten neun Monaten des Jahres 2008

*31. Der Rat billigte den in Dokument C/42/2 enthaltenen Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeiten des Verbandes im Jahre 2007.

*32. Der Rat nahm zur Kenntnis, daß eine revidierte Fassung des Dokuments C/42/2 erstellt werde, um die Teilnahme des Gemeinschaftlichen Sortenamtes (CPVO) der Europäischen Gemeinschaft am Regionalseminar über den Sortenschutz nach dem UPOV-Übereinkommen und an der Arbeitstagung über DUS-Prüfung und Datenverarbeitung vom 5. bis 8. Juni 2007 im Hauptsitz des kenianischen Amtes für die Kontrolle der Pflanzengesundheit (KEPHIS), Nairobi, Kenia, zu reflektieren.

33. Der Rat nahm den in Dokument C/42/3 wiedergegebenen Bericht über die Tätigkeiten in den ersten neun Monaten des Jahres 2008 zur Kenntnis.

Finanzlage des Internationalen Verbandes zum Schutz von Pflanzenzüchtungen zum 31. Dezember 2007

34. Der Rat prüfte das Dokument C/42/4.

35. Die Delegation Deutschlands nahm zur Kenntnis, daß am Schluß des Rechnungsjahres ein Überschuß verzeichnet worden sei, und empfahl, daß diese Situation bei der Aufstellung des Haushaltsplans für die kommende Rechnungsperiode berücksichtigt werden soll. Sie bemerkte ferner, daß es im Berichtszeitraum einen erheblichen Unterschied zwischen den Haushaltszuweisungen und den tatsächlichen Ausgaben gebe. Die Delegation erläuterte, ihre Entscheidung, den Rechnungsabschluß für die Rechnungsperiode 2006-2007 zu billigen, erfolge auf der Grundlage einer korrekten Buchführung. Ihre Billigung erstrecke sich nicht auf die in Anlage B des Dokuments C/42/4 enthaltenen Empfehlungen des Rechnungsprüfers.

36. Der Präsident erläuterte, die von der Delegation Deutschlands aufgeworfene Frage betreffend den Unterschied zwischen den Haushaltsvoranschlägen und den tatsächlichen Ausgaben sei für jede Organisation ein Problem. Er nannte das Beispiel der Zuweisung für Beratungsdienste, die sich in diesem Zeitraum nicht als notwendig erwiesen habe. Der Präsident wies zudem auf die Verhandlungen zwischen WIPO und UPOV über den Betrag hin, der den geleisteten Diensten entspreche, was für die UPOV zu erheblichen Einsparungen geführt habe. Er merkte an, daß es schwierig sei, diese Situationen zum Zeitpunkt der Annahme des Haushaltsplans vorausszusehen. Er erwähnte jedoch, daß es wichtig sei, diese Angelegenheiten bei der Aufstellung des Programms und Haushaltsplans für die kommende Rechnungsperiode zu berücksichtigen.

*37. Der Rat billigte den Jahresabschluß für die Rechnungsperiode 2006-2007. Er nahm den in Dokument C/42/4, Anlage B, enthaltenen Bericht des Rechnungsprüfers für die Rechnungsperiode 2006-2007 zur Kenntnis und sprach der Regierung der Schweiz seinen Dank für ihre Zusammenarbeit in dieser Angelegenheit aus.

Beitragsrückstände zum 30. September 2008

38. Der Rat prüfte das Dokument C/42/11.

39. Der Leiter des Rechnungswesens (Controller) der WIPO teilte dem Rat mit, Irland und Italien wiesen infolge kürzlich erfolgter Zahlungen keine Beitragsrückstände auf. Er wies darauf hin, daß sich die Lage der Rückstände von Jahr zu Jahr verschlechtere, und rief die Staaten dazu auf, diese Rückstände möglichst umgehend zu begleichen.

*40. Der Rat nahm den Stand der Beitragszahlungen und Beteiligungen am Betriebsmittelfonds, wie in Dokument C/42/11 ausgewiesen, sowie die Information zur Kenntnis, daß Irland und Italien infolge kürzlich erfolgter Zahlungen keine Beitragsrückstände aufweisen. Unter diesem Tagesordnungspunkt war keine Entscheidung erforderlich.

*41. Der Rat nahm zur Kenntnis, daß sich die Rückstände für Belgien und Frankreich aus Wechselkursschwankungen ergeben hätten und demnächst berichtigt würden.

UPOV-Finanzordnung und ihre Durchführungsbestimmungen

*42. Der Rat prüfte das Dokument C/42/15.

*43. Der Rat nahm zur Kenntnis, daß der Beratende Ausschuß auf seiner sechsundsiebzigsten Tagung am 29. Oktober und am Vormittag des 30. Oktober 2008 vereinbarte habe, daß:

a) die Bestimmungen bezüglich eines externen Prüfungsausschusses und einer internen Rechnungsprüfung für die UPOV parallel zur Überarbeitung der UPOV-Finanzordnung und deren Durchführungsbestimmungen geprüft werden sollten, und

b) das Verbandsbüro ein auf seiner siebenundsiebzigsten Tagung vom 3. April 2009 zu prüfendes Dokument aufgrund der Erörterungen auf seiner sechsundsiebzigsten Tagung und einer Klärung des Vorschlags der Delegation Deutschlands erstellen soll, das etwaige Ansätze für den Prozeß der Überarbeitung der UPOV-Finanzordnung und ihrer Durchführungsbestimmungen darlegt. Der Beratende Ausschuß habe angemerkt, daß dieser Zeitplan bedeuten werde, daß es nicht möglich sein werde, Änderungen am Aufbau des Entwurfs eines Programms und Haushaltsplans für die Rechnungsperiode 2010-2011 vorzunehmen.

Bericht über den Fortschritt der Arbeiten des Verwaltungs- und Rechtsausschusses

*44. Der Rat nahm die in Dokument C/42/9 und im mündlichen Bericht von dessen Vorsitzender dargelegten Arbeiten des CAJ zur Kenntnis und billigte das im mündlichen Bericht der Vorsitzenden des CAJ vorgestellte Arbeitsprogramm der neunundfünfzigsten Tagung des CAJ.

Bericht über den Fortschritt der Arbeiten des Technischen Ausschusses, der Technischen Arbeitsgruppen und der Arbeitsgruppe für biochemische und molekulare Verfahren und insbesondere für DNS-Profilierungsverfahren

*45. Der Rat nahm die Arbeiten des Technischen Ausschusses (TC), der Technischen Arbeitsgruppen und der Arbeitsgruppe für biochemische und molekulare Verfahren und insbesondere für DNS-Profilierungsverfahren, wie in Dokument C/42/10 und in einem mündlichen Kurzbericht des Vorsitzenden dargelegt, zur Kenntnis und billigte die in Dokument C/42/10 enthaltenen Arbeitsprogramme.

Tagungskalender für das Jahr 2009

*46. Der Rat billigte den in Dokument C/42/8 enthaltenen Tagungskalender für das Jahr 2009.

*47. Der Rat nahm ferner die vorgeschlagenen Termine für die Tagungen 2010 zur Kenntnis.

Verlängerung der Amtszeit des Stellvertretenden Generalsekretärs

*48. Der Rat prüfte das Dokument C/42/17.

*49. Der Rat entschied, die Amtszeit des Stellvertretenden Generalsekretärs bis zum 30. November 2010 zu verlängern.

Wahl des neuen Stellvertretenden Vorsitzenden des Technischen Ausschusses

*50. Der Rat wählte Herrn Joël Guiard (Frankreich) zum Stellvertretenden Vorsitzenden des TC für die Amtszeit von 2008 bis 2010.

Wahl neuer Vorsitzender

*51. Der Rat wählte, jeweils für eine Amtszeit von drei Jahren, die mit der fünfundvierzigsten ordentlichen Tagung des Rates im Jahre 2011 enden wird:

a) Herrn Dirk Theobald (Europäische Gemeinschaft) zum Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten (TWA);

b) Herrn Gerie van der Heijden (Niederlande) zum Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für Automatisierung und Computerprogramme (TWC);

c) Frau Bronislava Bátorová (Slowakei) zur Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für Obstarten (TWF);

d) Frau Andrea Menne (Deutschland) zur Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten (TWO);

e) Frau Radmila Safarikova (Tschechische Republik) zur Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für Gemüsearten (T WV);

f) Herrn Andy Mitchell (Vereinigtes Königreich) zum Vorsitzenden der Arbeitsgruppe für biochemische und molekulare Verfahren und insbesondere für DNS-Profilierungsverfahren (BMT).

Lage auf dem Gebiet der Gesetzgebung, der Verwaltung und der Technik

*52. Der Rat nahm die Dokumente C/42/5, C/42/6, C/42/7 und C/42/13 sowie die Tatsache zur Kenntnis, daß ein revidiertes Dokument über „Sortenschutzstatistik“ für den Zeitabschnitt 2002-2006 (Dokument C/41/7 Rev.) erstellt worden sei. Er nahm zur Kenntnis, daß das Dokument C/42/7 angebe, daß die Gesamtzahl der von UPOV-Mitgliedern erteilten Schutztitel im Jahre 2007 erstmals 10 000 überschritten habe. Er nahm zur Kenntnis, daß eine revidierte Fassung des Dokuments C/42/7 erstellt werde, falls weitere Angaben für das Jahr 2007 eingehen. Unter diesem Tagesordnungspunkt war keine Entscheidung erforderlich.

UPOV-Medaille

*53. Der Stellvertretende Generalsekretär verlieh Herrn Kamil Idris, ehemaliger Generalsekretär der UPOV von Dezember 1997 bis September 2008, eine UPOV-Goldmedaille.

54. Dieser Bericht ist auf schriftlichem Wege angenommen worden.

[Anlagen folgen]

ANNEXE I / ANNEX I / ANLAGE I / ANEXO I

LISTE PROVISOIRE DES PARTICIPANTS / PROVISIONAL LIST OF PARTICIPANTS /
VORLÄUFIGE TEILNEHMERLISTE / LISTA PROVISIONAL DE PARTICIPANTES

(dans l'ordre alphabétique des noms français des membres/
in the alphabetical order of the names in French of the members/
in alphabetischer Reihenfolge der französischen Namen der Mitglieder/
por orden alfabético de los nombres en francés de los miembros)

I. MEMBRES / MEMBERS / VERBANDSMITGLIEDER / MIEMBROS

ALLEMAGNE / GERMANY / DEUTSCHLAND / ALEMANIA

Friedel CRAMER, Referatsleiter, 516, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Rochusstrasse 1, 53123 Bonn
(tel.: +49 228 99529 3839 fax: +49 228 99529 553839 e-mail: friedel.cramer@bmelv.bund.de)

Udo VON KRÖCHER, Präsident, Bundessortenamt, Osterfelddamm 80, 30627 Hannover
(tel.: +49 511 9566603 fax: +49 511 9566904 e-mail:
Postfach.Praesident@bundessortenamt.de)

ARGENTINE / ARGENTINA / ARGENTINIEN / ARGENTINA

Marcelo Daniel LABARTA, Director de Registro de Variedades, Instituto Nacional de Semillas (INASE), Paseo Colón 922, 3 piso, of. 347, 1063 Buenos Aires
(tel.: +54 11 4349 2445 fax: +54 11 4349 2444 e-mail: mlabarta@inase.gov.ar)

Carmen Amelia M. GIANNI (Sra.), Coordinadora del Area de Propiedad Intelectual, Instituto Nacional de Semillas (INASE), Paseo Colón 922, 3 piso, of. 308/310, 1063 Buenos Aires
(tel.: +54 11 4349 2421 fax: +54 11 4349 2421 e-mail: cgianni@inase.gov.ar)

Maria Elena RAGONESE (Sra.), Técnica Instituto Nacional de Tecnología Agropecuaria, Adolfo Alsina 1407, 1er piso, 1088 Buenos Aires
(tel. +54 11 4381 2061 fax: +5411 4381 2061 e-mail: mragonese@correo.inta.gov.ar)

María Laura VILLAMAYOR (Srta.), Abogada, Dirección de Asuntos Jurídicos, Instituto Nacional de Semillas (INASE), Paseo Colón 922, 3 piso, of. 309, 1063 Buenos Aires
(tel.: +54 11 4349 2421 fax: +54 11 4349 2421 e-mail: mlvillamayor@inase.gov.ar)

AUSTRALIE / AUSTRALIA / AUSTRALIEN / AUSTRALIA

Doug WATERHOUSE, Chief, Plant Breeder's Rights Office, IP Australia, P.O. Box 200, Woden ACT 2606
(tel.: +61 2 6283 7981 fax: +61 2 6283 7999 e-mail: doug.waterhouse@ipaaustralia.gov.au)

BELGIQUE / BELGIUM / BELGIEN / BÉLGICA

Camille VANSLEMBROUCK (Madame), Responsable des sections droits d'obtenteur, brevets et CCP, Office de la propriété intellectuelle, North Gate III, 16, Boulevard du Roi Albert II, B-1000 Bruxelles
(tel.: +32 2 277 8275 fax: +32 2 277 5262 e-mail: camille.vanslembrouck@economie.fgov.be)

BRÉSIL / BRAZIL / BRASILIEN / BRASIL

Daniela DE MORAES AVIANI (Mrs.), Coordinator, National Plant Variety Protection Service (SNPC), Ministry of Agriculture, Livestock and Supply, Esplanada dos Ministérios, Bloco 'D', Anexo A, Sala 249, Brasília, D.F.70043-900
(tel.: +55 61 3218 2549 fax: +55 61 3224 2842 e-mail: daniela.aviani@agricultura.gov.br)

Izabela Mendes CARVALHO (Sra.), Register of National List, Coordenasão de Sementes e Mudanças, Departamento de Fiscalização de Insumos Agrícolas, Ministério da Agricultura, Pecuária e Abastecimento, Esplanada dos Ministérios, Bloco D, Anexo A Sala 338, 70.043900 Brasília, D.F.
(tel.: +55 61 32182163 fax: +55 61 32245647 e-mail: izabela.carvalho@agricultura.gov.br)

BULGARIE / BULGARIA / BULGARIEN / BULGARIA

John AUSTIN, Technical Liaison Officer, Executive Agency for Variety Testing Field Inspection and Seed Control, 125, Tzarigradsko Shosse Blvd, BG-1113 Sofia
(tel.: +359 2870 0477 fax: +359 2870 8027 e-mail: john.austin@mail.bg)

Pavla NIKOLOVA (Mrs.), Expert, "National variety list and IT Management" Department, Executive Agency of Variety Testing, Field Inspection and Seed Control (IASAS), Tzarigradsko Street 125, Block 1, BG-1113 Sofia
(tel.: +359 28 700375 fax: +359 28 706517 e-mail: p_nikolova@iasas.government.bg)

CANADA / KANADA / CANADÁ

Elizabeth PRENTICE-HUDSON (Mrs.), Examiner, Plant Production Division, Plant Breeders' Rights Office, Canadian Food Inspection Agency (CFIA), 2 Constellation Crescent, Ottawa, Ontario K1A 0Y9
(tel.: +1 613 221 7529 fax: +1 613 228 4552 e-mail: elizabeth.prentice-hudson@inspection.gc.ca)

CHILI / CHILE / CHILE / CHILE

Mauricio CAUSSADE GOYCOOLEA, Abogado Jefe, Ministerio de Agricultura, Teatinos No. 40, Oficina No. 604, Providencia, Santiago de Chile
(tel.: +56 2 2973104 fax: +56 2 3973135 e-mail: mcaussad@odepa.gob.cl)

CHINE / CHINA / CHINA / CHINA

Lǚ Bo, Director, Division for Plant Variety Protection, Development Center for Science & Technology, Ministry of Agriculture, 18, Mai Zi Dian Street, Chaoyang District, Beijing 100125
(tel.: +86 10 6592 1326 fax: +86 10 6592 3176 e-mail: lvbo@agri.gov.cn)

ZHOU Jianren, Division Director, Office for the Protection of New Varieties of Plants, State Forestry Administration, 18 Hepingli East Street, Beijing 100714
(tel.: +86 10 8423 9104 fax: +86 10 8423 8883 e-mail: webmaster@cnpvp.net)

LIN Xiangming, Deputy Division Director, Department of Science, Technology and Education, Ministry of Agriculture, 11, Nongzhanguan Nanli, Beijing 100125
(tel.: +86 10 59193069 fax: +86 10 59192905 e-mail: linxm718@sohu.com)

SONG Min, Senior Researcher, China Center for Intellectual Property in Agriculture, Chinese Academy of Agricultural Sciences, 12, Nandajie, Zhongguancun, Beijing 100081
(tel.: +86 10 6891 9634 fax: 86 10 6891 9634 e-mail: songm@caas.net.cn)

ZHAO Qing, International Cooperation Department, State Intellectual Property Office (SIPO), P.O. Box 8020, Beijing 100088
(tel.: +86 10 6208 6862 fax: +86 10 6201 9615 e-mail: zhaoqing@sipo.gov.cn)

COMMUNAUTÉ EUROPÉENNE / EUROPEAN COMMUNITY / EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT / COMUNIDAD EUROPEA

Jacques GENNATAS, Conseiller du Directeur Général Adjoint, Direction Générale Santé et Consommateurs, Commission européenne, 101 rue Froissart, Office: F 101 09/38, 1040 Bruxelles, Belgique
(tel.: +32 2 295 9713 fax: +32 2 297 9510 e-mail: jacques.gennatas@ec.europa.eu)

Bart KIEWIET, President, Community Plant Variety Office (CPVO), 3, boulevard Maréchal Foch, B.P. 10121, 49101 Angers Cedex 02, France
(tel.: +33 2 4125 6412 fax: +33 2 4125 6410 e-mail: kiewiet@cpvo.europa.eu)

Carlos GODINHO, Vice-President, Community Plant Variety Office (CPVO), 3, boulevard Maréchal Foch, B.P. 10121, 49101 Angers Cedex 02, France
(tel.: +33 2 4125 6413 fax: +33 2 4125 6410 e-mail: godinho@cpvo.europa.eu)

DANEMARK / DENMARK / DÄNEMARK / DINAMARCA

Birgitte LUND (Mrs.), Scientific Adviser, Danish Plant Directorate, Skovbrynet 20, DK-2800 Kgs. Lyngby
(tel.: +45 4526 3760 fax: +45 4526 3610 e-mail: bilu@pdir.dk)

ÉQUATEUR / ECUADOR / ECUADOR / ECUADOR

Carlos JERVES ULLAURI, Director, Dirección Nacional de Obtenciones Vegetales, Instituto Ecuatoriano de la Propiedad Intelectual (IEPI), Edificio Forum 300, Avda República # 396 y Diego de Almagro, Casilla Postal 89-62, Quito
(tel.: +593 2 2508 000 fax: +593 2 2508 027 e-mail: cjerves@iepi.gov.ec)

Alba CABRERA (Sra.), Experta principal en obtenciones vegetales, Instituto Ecuatoriano de la Propiedad Intelectual (IEPI), Edificio Forum 300, Avda República # 396 y Diego de Almagro, Casilla Postal 89-62, Quito
(tel.: +593 2 2508 000 fax: +593 2 2508 027 e-mail: acabrera@iepi.gov.ec)

ESPAGNE / SPAIN / SPANIEN / ESPAÑA

Luis SALAICES, Jefe de Área del Registro de Variedades, Oficina Española de Variedades Vegetales (OEVV), Ministerio de Medio Ambiente y Medio Rural y Marino (MARM), Calle Alfonso XII, No. 62, 2a Planta, E-28071 Madrid
(tel.: +34 91 3476712 fax: +34 91 3476703 email: luis.salaices@mapa.es)

ESTONIE / ESTONIA / ESTLAND / ESTONIA

Pille ARDEL (Mrs.), Head, Variety Department, Plant Production Inspectorate, Vabaduse sq. 4, EE-71020 Viljandi
(tel.: +372 43 33946 fax: +372 43 34650 e-mail: pille.ardel@plant.agri.ee)

Renata TSATURJAN (Ms.), Chief Specialist, Plant Production Bureau, Ministry of Agriculture, 39/41 Lai Street, EE-15056 Tallinn
(tel.: +372 625 6507 fax: +372 625 6200 e-mail: renata.tsaturjan@agri.ee)

ÉTATS-UNIS D'AMÉRIQUE / UNITED STATES OF AMERICA / VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / ESTADOS UNIDOS DE AMÉRICA

Kitisri SUKHAPINDA (Mrs.), Patent Attorney, Office of Intellectual Property Policy and Enforcement, U.S. Patent and Trademark Office (USPTO), Madison Building, West Wing, 600 Dulany Street, MDW 10A60, Alexandria VA 22314
(tel.: + 1 571 272 8047 fax: + 1 571 273 0085 e-mail: kitisri.sukhapinda@uspto.gov)

Mark A. HERMELING, PVPO Examiner, U.S. Plant Variety Protection Office, United States Department of Agriculture (USDA), 100 North Sixth Street - 510C, Minneapolis MN 55403
(tel.: +1 612 336 3435 e-mail: mark.hermeling@usda.gov)

Karin Louise FERRITER (Mrs.), Patent Attorney, Office of Intellectual Property Policy and Enforcement, U.S. Patent and Trademark Office (USPTO), Madison Building, West Wing, 600 Dulany Street, MDW 10A60, Alexandria VA 22314
(tel.: + 1 571 272 9300 fax: + 1 571 273 7744 e-mail: karin.ferriter@uspto.gov)

Deborah LASHLEY-JOHNSON (Mrs.), IP Attache for Economic and Science Affairs, Permanent Mission, 11, route de Pregny, 1292 Chambesy, Switzerland
(tel.: +41 22 7494511 fax: +41 22 7494883 e-mail: lashley-johnsonD@state.gov)

FINLANDE / FINLAND / FINNLAND / FINLANDIA

Matti Juhani PUOLIMATKA, Head, Unit for Seed Testing and Organic Control, Finnish Food Safety Authority (Evira), Tampereentie 51, FIN-32200 Loimaa
(tel.: +358 20 7725300 fax: +358 20 7725318 e-mail: matti.puolimatka@evira.fi)

FRANCE / FRANKREICH / FRANCIA

Robert TESSIER, Adjoint au Sous-Direction de la Qualité et de la protection des végétaux, DGAL, 251, rue de Vaugirard, F-75732 Paris 15 SP
(tel.: +33 1 49555030 fax: +33 1 49554959 e-mail: robert.tessier@agriculture.gouv.fr)

Nicole BUSTIN (Mlle), Secrétaire général, Comité de la protection des obtentions végétales (CPOV), Ministère de l'agriculture et de la pêche, 11, rue Jean Nicot, F-75007 Paris
(tel.: +33 1 4275 9314 fax: +33 1 4275 9425 email: nicole.bustin@geves.fr)

GÉORGIE / GEORGIA / GEORGIEN / GEORGIA

Giorgi ARSOSHVILI, Head, Eurointegration and International Organizations Relations Division, Ministry of Agriculture and Food, 6, Ave Marshal Gelovani, 0159 Tbilisi
(tel.: +995 32 378006 fax: +995 32 378006 e-mail: gio1980777@yahoo.com)

Nadar GIORGADZE, Chief Specialist, Law Department, Ministry of Agriculture and Food, 6, Ave. Marshal Gelovani, 0159 Tbilisi
(tel.: +995 32 378034 fax: +995 32 37 8034 e-mail: barca_nono@yahoo.com)

Zurab NAZADZE, Chief Specialist, Law Department, Ministry of Agriculture and Food, 6, Ave Marshal Gelovani, 0159 Tbilisi
(tel.: +995 32 378034 fax: +995 32 378034 e-mail: zura3@posta.ge)

Kakhaber CHUMBURIDZE, Chief Specialist, Food and Safety and Risk Analysis Division, Ministry of Agriculture and Food, 6, Ave Marshal Gelovani, 0159 Tbilisi
(tel.: +995 32 378092 fax: +995 378032 e-mail: khaxa.7272@mail.ru)

Konstantine KHUTSAIDZE, Deputy Head, Rural Development Department, Ministry of Agriculture and Food, 6, Ave. Marshal Gelovani, 0159 Tbilisi
(tel.: +995 32 378025 fax: +995 32 378025 e-mail: kote_khutsaidze@hotmail.com)

Ucha RURUA, Deputy Head, Food and Safety and Risk Analysis Division, Ministry of Agriculture and Food, 6, Ave Marshal Gelovani, 0159 Tbilisi
(tel.: +995 32 378032 fax: +995 32 378032 e-mail: ucha_rurua@mail.ru)

Besik TETVADZE, Chief Specialist, Law Department, Ministry of Agriculture and Food, 6, Ave Marshal Gelovani, 0159 Tbilisi
(tel.: +995 32 378043 fax: +995 32 378043 e-mail: besik_atabagi@yahoo.com)

HONGRIE / HUNGARY / UNGARN / HUNGRÍA

Marta POSTEINER-TOLDI (Mrs.), Vice-President, Hungarian Patent Office, Garibaldi u. 2, H-1054 Budapest
(tel.: +36 1 311 4841 fax: +36 1 302 3822 e-mail: marta.posteinerne@hpo.hu)

Csaba BATICZ, Legal Officer, Hungarian Patent Office, Garibaldi u. 2, H-1054 Budapest
(tel.: +36 1 474 5764 fax: +36 1 474 5965 e-mail: csaba.baticz@hpo.hu)

Ágnes Gyözöné SZENCI (Mrs.), Senior Chief Advisor, Department for Administration and Information Technology, Ministry of Agriculture and Regional Development, Kossuth Lajos tér 11, H-1055 Budapest
(tel.: +36 1 301 4308 fax: +36 1 301 4668 e-mail: szencig@posta.fvm.hu)

JAPON / JAPAN / JAPAN / JAPÓN

Hiroshi FUKAI, Director, Intellectual Property Division, Agricultural Production Bureau, Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries of Japan (MAFF), 1-2-1, Kasumigaseki, Chiyoda-ku, Tokyo 100-8950
(tel.: +81 3 6744 2118 fax: +81 3 3502 5301 e-mail: shubyoka_kokusai@nm.maff.go.jp)

Nobuyoshi TAKAHASHI, Deputy Director (Legal Charge), Intellectual Property Division, Agricultural Production Bureau, Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries, 1-2-1 Kasumigaseki, Chiyoda-ku, Tokyo 100-8950
(tel.: +81 3 3502 5966 fax: +81 3 3502 5301 e-mail: nobuyoshi_takahashi@nm.maff.go.jp)

Yasunori EBIHARA, Assistant Director, Intellectual Property Division, Agricultural Production Bureau, Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries, 1-2-1 Kasumigaseki, Chiyoda-ku, Tokyo 100-8950
(tel.: +81 3 6744 2118 fax: +81 3 3502 5301 e-mail: yasunori_ebihara@nm.maff.go.jp)

KENYA / KENIA / KENYA

Evans O. SIKINYI, Head, Seed Certification and Plant Variety Protection, Kenya Plant Health Inspectorate Service (KEPHIS), P.O. Box 49592-00100, Oloolua Ridge, Karen, Nairobi
(tel.: +254 20 3536171/2 fax: +254 20 3536175 email: esikinyi@kephis.org)

LETTONIE / LATVIA / LETTLAND / LETONIA

Sofija KALININA (Mrs.), Deputy Director, Seed Control Department, State Plant Protection Service, Ministry of Agriculture, Lielvardeš 36/38, LV-1006 Riga
(tel.: +371 673 65568 fax: +371 673 65571 e-mail: sofija.kalinina@vaad.gov.lv)

LITUANIE / LITHUANIA / LITAUEN / LITUANIA

Danguolė KIRVAITIENE (Mrs.), Head, Plant Varieties Testing and Protection Division, Lithuanian State Plant Varieties Testing Centre, Smelio 8, LT-10324 Vilnius
(tel.: +370 5 234 3647 fax: +370 5 234 1862 e-mail: kirvaitd@takas.lt)

MAROC / MOROCCO / MAROKKO / MARRUECOS

Amar TAHIRI, Chef du Service du contrôle des semences et plants, Direction de la protection des végétaux, des contrôles techniques et de la répression des fraudes, Ministère de l'agriculture et de la pêche maritime, B.P. 1308, Rue Hafiane Cherkaoui, Rabat
(tel.: +212 37 771085 fax: +212 37 779852 e-mail: amar.tahiri@menara.ma)

MEXIQUE / MEXICO / MEXIKO / MÉXICO

Enriqueta MOLINA MACÍAS (Srta.), Directora Nacional, Servicio Nacional de Inspección y Certificación de Semillas (SNICS), Secretaría de Agricultura, Ganadería, Desarrollo Rural, Pesca y Alimentación (SAGARPA), Av. Presidente Juárez, 13, Col. El Cortijo, Tlalnepantla Estado de México 54000
(tel.: +52 55 3622 0667 fax: +52 55 3622 0670 e-mail: enriqueta.molina@sagarpa.gob.mx)

NORVÈGE / NORWAY / NORWEGEN / NORUEGA

Haakon SØNJU, Registrar, Plant Variety Board, Moerveien, 12, P.O. Box 3, Mattilsynet, N-1431 Aas

(tel.: +47 64 972513 fax: +47 64 944410 e-mail: haakon.sonju@mattilsynet.no)

Svanhilo-Isabelle Batta TORHEIM (Mrs.), Programme Officer, Development Fund, Grensen 9b, N-0159 Oslo

(tel.: +47 23 109600 fax: +47 23 109601 e-mail: bell@utviklingsfondet.no)

NOUVELLE-ZÉLANDE / NEW ZEALAND / NEUSEELAND / NUEVA ZELANDIA

Christopher J. BARNABY, Assistant Commissioner of Plant Variety Rights / Examiner, Plant Variety Rights Office (PVRO), Private Bag 4714, Christchurch 8140

(tel.: +64 3 9626206 fax: +64 4 9626202 e-mail: Chris.Barnaby@pvr.govt.nz)

PANAMA / PANAMA / PANAMÁ

Roberto Enrique MANCILLA CONTE, Coordinador del Consejo para la protección des obtentores vegetales, Ministerio de Desarrollo Agropecuario, Vía Aeropuerto Internacional de Tocumen, Domingo Diaz, Rio Tapia, Ciudad de Panamá

(tel.: +507 220 7979 fax: +507 220 7979 e-mail: robmancilla@mida.gob.pa)

PARAGUAY / PARAGUAY / PARAGUAY

Blanca NÚÑEZ (Sra.), Ingeniero Agrónomo, Dpto. de Protección y Uso de Variedades, Servicio Nacional de Calidad y Sanidad Vegetal y de Semillas (SENAVE), Dirección de Semillas (DISE), Gaspar Rodríguez de Francia No. 685, c/ Ruta Mariscal Estigarribia, San Lorenzo

(tel.: +595 21 584645 fax: +595 21 584645 e-mail: dpuv@senave.gov.py)

Mónica NAVARRO (Sra.), Servicio Nacional de Calidad y Sanidad Vegetal y de Semillas (SENAVE), Dirección de Semillas (DISE), Gaspar Rodríguez de Francia No. 685, c/ Ruta Mariscal Estigarribia, San Lorenzo

(tel.: +595 21 582201 fax: +595 21 584645 e-mail: dpuv@senave.gov.py)

PAYS-BAS / NETHERLANDS / NIEDERLANDE / PAÍSES BAJOS

Christianus M.M. VAN WINDEN, Account Manager Propagating Material, Ministry of Agriculture, Nature and Food Quality, Postbus 20401, NL-2500 EK The Hague

(tel.: +31 70 378 4281 fax: +31 70 378 6156 e-mail: c.m.m.van.winden@minlnv.nl)

Krieno Adriaan FIKKERT, Head and Secretary, Board for Plant Varieties (Raad voor Plantenrassen), Postbus 27, NL-6710 BA Ede

(tel.: +31 318 822 580 fax: +31 318 822 589 e-mail: k.a.fikkert@minlnv.nl)

Louisa VAN VLOTEN-DOTING (Mrs.), Chairperson, Board for Plant Varieties (Raad voor Plantenrassen), Postbus 27, 6710 BA Ede

(tel.: +31 318 822 400 fax: +31 318 822 404 e-mail: l.van.vloten-doting@minlnv.nl)

POLOGNE / POLAND / POLEN / POLONIA

Edward S. GACEK, Director General, Research Centre for Cultivar Testing (COBORU),
PL-63-022 Slupia Wielka
(tel.: +48 61 285 2341 fax: +48 61 285 3558 email: e.gacek@coboru.pl)

Julia BORYS (Ms.), Head, DUS Testing Department, Research Centre for Cultivar Testing
(COBORU), PL-63-022 Slupia Wielka
(tel.: +48 61 285 2341 fax: +48 61 285 3558 e-mail: j.borys@coboru.pl)

Marcin BEHNKE, Vice Director General, Research Centre for Cultivar Testing (COBORU),
PL-63-022 Slupia Wielka
(tel.: +48 61 2852341 fax: +48 61 2853558 e-mail: m.behnke@coboru.pl)

Alicja RUTKOWSKA-ŁOŚ (Mrs.), Head, National Listing and Plant Breeders' Rights
Protection Office, Research Centre for Cultivar Testing (COBORU),
PL-63-022 Slupia Wielka
(tel.: +48 61 285 2341 fax: +48 61 285 3558 email: a.rutkowska@coboru.pl)

PORTUGAL / PORTUGAL / PORTUGAL / PORTUGAL

Teresa PAIS COELHO (Mrs.), Engineer of Seed Varieties and Genetic Resources
Department, Av. Afonso Costa 3, 1949-002 Lisboa
(tel.: +351 218 442200 fax: +351 21 442202 e-mail: tcoelho@dgadr.pt)

RÉPUBLIQUE DE CORÉE / REPUBLIC OF KOREA / REPUBLIK KOREA /
REPÚBLICA DE COREA

CHOI Jun-Ho, Administrative Official (Patent Examiner), Korean Intellectual Property
Organization (KIPO), Government Complex Ex-Daejeon, 139, Seonsa-Ro, Daejeon
Metropolitan City 302 701
(tel.: +82 42 481 5569 fax: +82 42 472 3514 e-mail: junhochoi@kipo.go.kr)

CHOI Keun-Jin, Senior Examiner, Variety Testing Division, Korean Seed and Variety
Service (KSVS), Ministry of Agriculture, Fisheries and Food (MIMAFF), 233-1 Mangpodong
Yongtonggu, Suwon, Gyeonggido 443-400
(tel.: +82 31 204 8772 fax: +82 31 203 7431 e-mail: kjchoi@seed.go.kr)

JANG Yong Seok, Researcher, DUS Tester, Korea Forest Seed and Variety Center (KFSVC),
Korea Forest Service, 670-4 Suhoe-ri, Suanbo-meon, Chungcheongbukdo,
Chungju-si 380-941
(tel.: +82 43 850 3322 fax: +82 43 848 3055 e-mail: mushrm@forest.go.kr)

YANG Mi-Hee (Mrs.), Examiner, Senior Researcher, Plant Variety Protection Division,
Korea Seed and Variety Service (KSVS), Ministry of Agriculture, Fisheries and Food
(MIMAFF), Jungang-ro 328, Manan-gu, Anyang-si, Gyeonggi-do, Kyunggi-do 430-016
(tel.: +82 31 467 0174 fax: +82 31 467 0161 e-mail: mh730@seed.go.kr)

RÉPUBLIQUE DE MOLDOVA / REPUBLIC OF MOLDOVA / REPUBLIK MOLDAU /
REPÚBLICA DE MOLDOVA

Vasile POJOGA, President, State Commission for Crops Variety Testing and Registration,
Stefan cel Mare str. 162, C.P. 1873, MD-2004 Kishinev
(tel.: +373 22 220300 fax: +373 22 211 537 e-mail: csispmd@yahoo.com)

Ala GUȘAN (Mrs.), Deputy Head Inventions, Plant Varieties and Utility Models Department,
State Agency on Intellectual Property (AGEPI), 24/1 Andrei Doga str., MD-2024 Chisinau
(tel.: +373 22 400582 fax: +373 22 440119 e-mail: agusan@yandex.ru)

RÉPUBLIQUE DOMINICAINE / DOMINICAN REPUBLIC / DOMINIKANISCHE
REPUBLIK / REPÚBLICA DOMINICANA

Claudia HERNÁNDEZ BONA (Excma. Sra.), Embajadora, Representante Permanente
Alternativa, Misión Permanente, 63, rue de Lausanne, 1202 Ginebra, Suiza
(tel.: +41 22 715 3910 fax: +41 22 741 0590 e-mail: mission.repdom@rep-dominicana.ch)

Gladys Josefina AQUINO (Srta.), Consejera, Misión Permanente, 63, rue de Lausanne,
1202 Ginebra, Suiza
(tel.: +41 22 715 3910 fax: +41 22 741 0590 e-mail: josefina.aquino@rep-dominicana.ch)

RÉPUBLIQUE TCHÈQUE / CZECH REPUBLIC / TSCHECHISCHE REPUBLIK /
REPÚBLICA CHECA

Ivan BRANZOVSKY, Chief Specialist, Plant Commodities Department, Ministry of
Agriculture, Tesnov 17, 11705 Praha 1
(tel.: +420 2 2181 2693 fax: +420 2 2181 2951 e-mail: ivan.branzovsky@mze.cz)

Daniel JUREČKA, Director, Plant Production Section, Central Institute for Supervising and
Testing in Agriculture (ÚKZÚZ), Hroznová 2, 656 06 Brno
(tel.: +420 543 548 210 fax: +420 543 217 649 e-mail: daniel.jurecka@ukzuz.cz)

Radmila SAFARIKOVA (Mrs.), Head of Division, Central Institute for Supervising and
Testing in Agriculture (UKZUZ), National Plant Variety Office, Hroznová 2, 656 06 Brno
(tel.: +420 543 548 221 fax: +420 543 212 440 e-mail: radmila.safarikova@ukzuz.cz)

ROUMANIE / ROMANIA / RUMĂNIEN / RUMANIA

Adriana PARASCHIV (Mrs.), Head, Agricultural Division, State Office for Inventions and
Trademarks (OSIM), 5, Str. Ion Ghica, Sector 3, 030044 Bucarest
(tel.: +40 21 3155698 fax: +40 21 312 3819 e-mail: adriana.paraschiv@osim.ro)

Maria Camelia MIREA (Mrs.), Examiner, State Office for Inventions and Trademarks
(OSIM), 5, Str. Ion Ghica, Sector 3, P.O.Box 52, 030044 Bucarest
(tel.: +40 21 3155698 fax: +40 21 3123819 e-mail: mirea.camelia@osim.ro)

Cornelia Constanta MORARU (Ms.), Head, Legal Affairs Division, State Office for
Inventions and Trademarks, 5, Ion Ghica Str., Sector 3, 030044 Bucarest
(tel.: +40 21 313 2492 fax: +40 21 312 3819 e-mail: moraru.cornelia@osim.ro)

Mihaela-Rodica CIORA (Mrs.), Head of Testing Department, State Institute for Variety
Testing and Registration, Ministry of Agriculture, Food and Forestry, 61, Marasti, Sector 1,
011464 Bucarest
(tel.: +40 213 184380 fax: +40 213 184308 email: mihaela_ciora@yahoo.com)

ROYAUME-UNI / UNITED KINGDOM / VEREINIGTES KÖNIGREICH /
REINO UNIDO

Elspeth NICOL (Mrs.), Policy, Plant Variety Rights Office and Seed Division,
DEFRA, Whitehouse Lane, Huntingdon Road, CB3 0LF Cambridge
(tel.: +44 1223 342322 fax: + 44 1223 342386 e-mail: elspeth.nicol@defra.gsi.gov.uk)

SINGAPOUR / SINGAPORE / SINGAPUR / SINGAPUR

Anne LOO VOON, Director, Plant Varieties/Legal Counsel, Registry of Plant Varieties
(RPV), Intellectual Property Office of Singapore, #04-01 Plaza By The Park, 51 Bras Basah
Road, Singapore 189554
(tel.: +65 6330 2741 fax: +65 6339 1369 e-mail: anne_loo@ipos.gov.sg)

Adrian Choong Yee CHIEW, Senior Assistant Director, Intellectual Property Office of
Singapore (IPOS), # 04.01 Plaza by the Park, 51 Bras Basah Road, Singapore 189554
(tel.: +65 6330 2789 fax: +65 6339 0252 e-mail: adrian_chiew@ipos.gov.sg)

SLOVAQUIE / SLOVAKIA / SLOWAKEI / ESLOVAQUIA

Bronislava BÁTOROVÁ (Mrs.), National Coordinator, Senior Officer, Department of Variety
Testing, Central Controlling and Testing Institute in Agriculture (ÚKSÚP), Akademická 4,
SK-949 01 Nitra
(tel.: +421 37 655 1080 fax: +421 37 652 3086 e-mail: bronislava.batorova@uksup.sk)

SUÈDE / SWEDEN / SCHWEDEN / SUECIA

Carl Johan LIDÈN, Director, Swedish Board of Agriculture, S-551 82 Jönköping
(tel.: +46 36 155030 fax: + 46 36 710555 e-mail: carljohan.liden@sjv.se)

SUISSE / SWITZERLAND / SCHWEIZ / SUIZA

Hans DREYER, Leiter Sektion Zertifizierung, Pflanzen- und Sortenschutz, Bundesamt für
Landwirtschaft, Mattenhofstrasse 5, CH-3003 Bern
(tel.: +41 31 322 2692 fax: +41 31 322 2634 e-mail: hans.dreyer@blw.admin.ch)

Eva TSCHARLAND (Frau), Juristin, Sektion Zertifizierung, Pflanzen- und Sortenschutz,
Bundesamt für Landwirtschaft, Mattenhofstrasse 5, CH-3003 Bern
(tel.: +41 31 322 2594 fax: +41 31 323 5455 e-mail: eva.tscharland@blw.admin.ch)

Manuela BRAND (Frau), Leiterin, Büro für Sortenschutz, Sektion Zertifizierung, Pflanzen-
und Sortenschutz, Bundesamt für Landwirtschaft, Mattenhofstrasse 5, CH-3003 Bern
(tel.: +41 31 322 2524 fax: +41 31 322 2634 e-mail: manuela.brand@blw.admin.ch)

TUNISIE / TUNISIA / TUNESIEN / TÚNEZ

Hamdi MARES, Directeur général, Direction générale des affaires juridiques et foncières,
Ministère de l'agriculture et des ressources hydrauliques, 30, rue Alain Savary, 1002 Tunis
(tel.: +216 71 842 317 fax: +216 71 784 419 e-mail: mares_hamdi@yahoo.fr)

Tarek CHIBOUB, Directeur de l'homologation et du contrôle de la qualité, Direction générale
de la protection et du contrôle de la qualité des produits agricoles, Ministère de l'agriculture et
des ressources hydrauliques, 30, rue Alain Savary, 1002 Tunis
(tel.: +216 71 800419 fax: +216 71 784419 e-mail: tarechib@yahoo.fr)

II. OBSERVATEURS / OBSERVERS / BEOBACHTER / OBSERVADORES

ALGÉRIE / ALGERIA / ALGERIEN / ARGELIA

Ali MAATALLAH, Directeur central, Affaires juridiques et de la réglementation, Ministère de l'agriculture et du développement rural (MADR), B.P. 43, Hassan Badi, El Harrach, 8791 Alger
(tel.: +213 21 74 64 06 fax: +213 21 42 93 51 e-mail: alidajr2002@yahoo.fr)

ARABIE SAOUDITE / SAUDI ARABIA / SAUDI-ARABIEN / ARABIA SAUDITA

Khalid ALAKEEL, General Director of Industrial Property, General Directorate of Patents, King Abdulaziz City for Science and Technology (KACST), P.O. Box 6086, Riyadh 11442
(tel.: +966 1 481 3339 fax: +966 1 481 3830 e-mail: kalaked@kacst.edu.sa)

Ahmed Khalaf AL-SHAMARI, Agriculture Engineer, National Agricultural and Animal Resources Research Center, Ministry of Agriculture, P.O. Box 17285, Riyadh 11484
(tel.: +966 1 457 6720 fax: +966 1 44849711 e-mail: ahamed-a@hotmail.com)

BOSNIA AND HERZEGOVINA / BOSNIE-HERZÉGOVINE / BOSNIA Y HERZEGOVINA / BOSNIEN UND HERZEGOWINA

Snežana AKULOVIĆ (Mrs.), Director Advisor, Administration of Bosnia and Herzegovina for Plant Health Protection, Tampina 4/III, 71000 Sarajevo
(tel.: +387 33 217032 fax: +387 33 217032 e-mail: aj.dautbasic@yahoo.com)

Adla DAUTBAŠIĆ (Mrs.), Expert Associate, Administration of Bosnia and Herzegovina for Plant Health Protection, Tampina 4/III, 71000 Sarajevo
(tel.: +387 33 217032 fax: +387 33 217032 e-mail: aj.dautbasic@yahoo.com)

COSTA RICA / COSTA RICA / COSTA RICA / COSTA RICA

Carlos GARBANZO, Misión Permanente, 11, rue Butini, 1202 Ginebra, Suiza
(tel.: +41 22 731 2587 fax: +41 22 731 2060 e-mail: mission.costa-rica@ties.itu.int)

ÉGYPTE / EGYPT / ÄGYPTEN / EGIPTO

Salah Ahmed MOAWED, Head, Central Administration for Seed Testing and Certification (CASC), 8 Gamaa Street, Giza
(tel.: +202 35720839 fax: +202 35725998 e-mail: salahmoawed@casc-eg.com)

Gamal Eissa ATTYA, Head, Plant Variety Protection Office, Central Administration for Seed Testing and Certification (CASC), Ministry of Agriculture and Land Reclamation, P.O. Box 147, Giza, 12211 Cairo
(tel.: +202 3572 8962 e-mail: gamal_attya@casc-eg.com)

EX-RÉPUBLIQUE YOUGOSLAVE DE MACÉDOINE / THE FORMER YUGOSLAV
REPUBLIC OF MACEDONIA / DIE EHEMALIGE JUGOSLAWISCHE REPUBLIK
MAZEDONIEN / EX REPÚBLICA YUGOSLAVA DE MACEDONIA

Hristjan DELEV, Deputy Minister for Agriculture, Forestry and Water Economy
2, Leninova st., 1000 Skopje
(tel.: +389 2 222 395 fax: +389 2 222 395 e-mail: hristija.delev@mzsv.gov.mk)

Georgi AVRAMCHEV, Ambassador Extraordinary and Plenipotentiary, Permanent
Representative, Permanent Mission, 143, rue de Lausanne, 1202 Geneva, Switzerland
(tel.: +41 22 731 2930 fax: +41 22 731 2939 e-mail: mission.macedonia@ties.itu.int)

Goce VASILEVSKI, Professor for Seeds and Propagating Material, Bul. Aleksander
makedonski bb., Skopje
(tel.: +389 3115277 fax: +3892 3115277 e-mail: gcvasilevski@yahoo.com)

Nikola NIKOLIC, Head of Unit, National Secretariat for Legislation, 2, Leninova st.,
1000 Skopje
(tel. +389 2322 2395 fax: +389 2322 2395 e-mail: nikola.nikolic@sz.gov.mk)

Biljana TASEVSKA (Mrs.), Minister Plenipotentiary, Permanent Mission, 143, rue de
Lausanne, 1202 Geneva, Switzerland
(tel.: +41 22 731 2930 fax: +41 22 731 2939 e-mail: mission.macedonia@ties.itu.int)

IRAQ / IRAQ / IRAK / IRAQ

Ahmed AL-NAKASH, Third Secretary, 28A, chemin de Petit-Saconnex, CH-1209 Geneva,
Switzerland
(tel.: +41 22 918 0980 fax: +41 22 733 0326 e-mail: mission.iraq@ties.itu.int)

PÉROU / PERU / PERU / PERÚ

Bruno MERCHOR, Director of Inventions and New Technologies, Instituto Nacional de
Defensa de la Competencia y de la Protección de la Propiedad Intelectual (INDECOPI),
138, de la Prosa Street, San Borja, Lima 41
(tel.: +51 1 224 7800 fax: +51 1 224 7800 e-mail: bmerchor@indecopi.gob.pe)

RÉPUBLIQUE-UNIE DE TANZANIE / UNITED REPUBLIC OF TANZANIA /
VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA / REPÚBLICA UNIDA DE TANZANÍA

Patrick NGWEDIAGI, Registrar, Plant Breeders' Rights Office, Ministry of Agriculture,
Food Security and Cooperatives, P.O. Box 9192, Dar es Salaam
(tel.: +255 22 2861404 fax: +255 22 286 1403 e-mail: ngwedi@yahoo.com)

Audax Peter RUTABANZIBWA, Head, Legal Services, Ministry of Agriculture, Food
Security and Cooperatives, P.O. Box 9192, Dar es Salaam
(tel.: +255 22 2862199 e-mail: audax.rutabanzibwa@kilimo.go.tz)

SERBIE / SERBIA / SERBIEN / SERBIA

Mirjana MILOSEVIC, State Secretary, Ministry of Agriculture, Forestry & Water Management, Nemanjina 22-24 st., 11124 Beograd
(tel.: +381 21 362 1506 email: m.milosevic@minpolj.sr.gov.yu)

Jan BOCANSKI, Director, Plant Protection Directorate, Ministry of Agriculture, Forestry & Water Management, Nemanjina 22-26, (Omladinshkih brigada 1), 11070 Beograd
tel.: +381 11 311 7729 fax: +381 11 311 7729 e-mail: j.bocanski@minpolj.sr.gov.yu)

Jovan VUJOVIC, Head of Division for Plant Variety Protection, Plant Genetic Resources and Biosafety, Ministry of Agriculture, Forestry & Water Management, Nemanjina 22-26, (Omladinshkih brigada 1), 11124 Beograd
(tel.: +381 11 3117094 fax: +381 11 3117094 email: jovanvujovic@minpolj.sr.gov.yu)

III. ORGANISATIONS / ORGANIZATIONS /
ORGANISATIONEN / ORGANIZACIONES

ORGANISATION DES NATIONS UNIES POUR L'ALIMENTATION ET
L'AGRICULTURE (FAO) / FOOD AND AGRICULTURE ORGANIZATION OF THE
UNITED NATIONS (FAO) / ERNÄHRUNGS- UND
LANDWIRTSCHAFTSORGANISATION DER VEREINTEN NATIONEN (FAO) /
ORGANIZACIÓN DE LAS NACIONES UNIDAS PARA LA AGRICULTURA Y LA
ALIMENTACIÓN (FAO)

Nuria URQUÍA (Ms.), Seed and Plant Genetic Resources Officer, Plant Production and Protection Division, Agricultural Department, Food and Agriculture Organization of the United Nations (FAO), Viale delle Terme di Caracalla s/n, 00100 Rome, Italy
(tel.: +39 06 57053751 fax: +39 06 57056347 e-mail: nuria.urquia@fao.org)

ORGANISATION MONDIALE DU COMMERCE (OMC) / WORLD TRADE
ORGANIZATION (WTO) / WELTHANDELSORGANISATION (WTO) /
ORGANIZACIÓN MUNDIAL DEL COMERCIO (OMC)

Xiaoping WU (Mrs.), Counsellor, Intellectual Property Division, World Trade Organization (WTO), Centre William Rappard, 154, rue de Lausanne, 1211 Geneva, Switzerland
(tel.: +41 22 739 5256 fax: +41 22 739 5790 e-mail: xiaoping.wu@wto.org)

SEED ASSOCIATION OF THE AMERICAS (SAA)

Miguel RAPELA, Director, Intellectual Property Committee, Reconquista 661, 1er Piso, C1003ABM, Buenos Aires, Argentina
(tel.: +54 11 45160070 e-mail: miguel.rapela@asa.org.ar)

ORGANISATION DE COOPÉRATION ET DE DÉVELOPPEMENT ÉCONOMIQUES (OCDE) / ORGANISATION FOR ECONOMIC CO-OPERATION AND DEVELOPMENT (OECD) / ORGANISATION FÜR WIRTSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT UND ENTWICKLUNG (OECD) / ORGANIZACIÓN DE COOPERACIÓN Y DESARROLLO ECONÓMICOS (OCDE)

Michael RYAN, Head of Unit, Agricultural Codes and Schemes, Organisation for Economic Co-operation and Development (OECD), 2, rue André-Pascal, 75775 Paris Cedex 16, France
(tel.: +33 1 4524 8200 fax: +33 1 4524 8500 e-mail: michael.ryan@oecd.org)

ORGANISATION RÉGIONALE AFRICAINE DE LA PROPRIÉTÉ INTELLECTUELLE (ARIPO) / AFRICAN REGIONAL INTELLECTUAL PROPERTY ORGANIZATION (ARIPO) / ORGANIZACIÓN REGIONAL AFRICANA DE LA PROPIEDAD INTELLECTUAL (ARIPO)

Emmanuel SACKEY KOFI-AGYIR, Head, Technical Department, P.O. Box 4228, Harare, Zimbabwe
(tel.: +263 479 4065/6 fax: +263 4794072/3 e-mail: esackey@aripo.org)

Flora K. MPANJU (Mrs.), Patent Examiner, Technical Department, P.O. Box 4228, Harare, Zimbabwe
(tel.: +263 479 4065/6 fax: +263 4794072/3 e-mail: fmpanju@aripo.org)

COMMUNAUTÉ INTERNATIONALE DES OBTENTEURS DE PLANTES ORNEMENTALES ET FRUITIÈRES DE REPRODUCTION ASEXUÉE (CIOPORA) /INTERNATIONAL COMMUNITY OF BREEDERS OF ASEXUALLY REPRODUCED ORNAMENTAL AND FRUIT VARIETIES (CIOPORA) /INTERNATIONALE GEMEINSCHAFT DER ZÜCHTER VEGETATIV VERMEHRBARER ZIER- UND OBSTPFLANZEN (CIOPORA) /COMUNIDAD INTERNACIONAL DE OBTENTORES DE PLANTAS ORNAMENTALES Y FRUTALES DE REPRODUCCIÓN ASEXUADA (CIOPORA)

Edgar KRIEGER, Secretary General, International Community of Breeders of Asexually Reproduced Ornamental and Fruit-Tree Varieties (CIOPORA), Postfach 13 05 06, 20105 Hamburg, Germany
(tel.: +49 40 555 63 702 fax: +49 40 555 63 703 e-mail: info@ciopora.org)

INTERNATIONAL SEED FEDERATION (ISF)

Marcel BRUINS, Secretary General, International Seed Federation (ISF), 7, chemin du Reposoir, 1260 Nyon, Switzerland
(tel.: +41 22 365 4420 fax: +41 22 365 4421 e-mail: isf@worldseed.org)

John GRACE, Senior Licensing Manager, Pioneer Hi-Bred International, 7100 NW 62nd Avenue, P.O. Box 1000, Johnston, Iowa, United States of America
(tel.: +1 515 270 3582 fax: +1 515 270 3731 e-mail: john.grace@pioneer.com)

Michael ROTH, Monsanto International Sarl, rue des Vignerons 1A, 1110 Morges, Switzerland
(tel.: +41 21 804 6721 fax: +41 21 804 6737 e-mail: michael.j.roth@monsanto.com)

IV. BUREAU DE L'OMPI / OFFICE OF WIPO /
BÜRO DER WIPO / OFICINA DE LA OMPI

Philippe FAVATIER, Chief Financial Officer (Controller), Department of Finance, Budget and Program Management, World Intellectual Property Organization

V. BUREAU / OFFICERS / VORSITZ / OFICINA

Doug WATERHOUSE, President
Keun-Jin CHOI, Vice-President

VI. BUREAU DE L'UPOV / OFFICE OF UPOV /
BÜRO DER UPOV / OFICINA DE LA UPOV

Francis GURRY, Secretary-General
Rolf JÖRDENS, Vice Secretary-General
Peter BUTTON, Technical Director
Raimundo LAVIGNOLLE, Senior Counsellor
Makoto TABATA, Senior Counsellor
Yolanda HUERTA (Mrs.), Senior Legal Officer

[L'annexe II suit/
Annex II follows/
Anlage II folgt/
Sigue el Anexo II]

ANLAGE II

ERKLÄRUNG DER DELEGATION GEORGIENS

Herr Präsident,
Meine Damen und Herren,

Im Namen des Landwirtschaftsministeriums der Regierung Georgiens danken wir für die herzliche Aufnahme in die UPOV-Familie. Es ist für uns eine große Ehre, Mitglied der UPOV zu sein.

Am gestrigen 29. Oktober 2008 hinterlegte Georgien beim Amtierenden Generalsekretär der UPOV seine Urkunde über den Beitritt zum UPOV-Übereinkommen (Akte von 1991). Georgien wird das 66. Mitglied der UPOV sein.

Das Gesetz Georgiens zum Schutz von Pflanzenzüchtungen wurde am 29. Dezember 2006 vom Parlament Georgiens verabschiedet. Am 1. März 2007 traf der Rat der UPOV eine positive Entscheidung über die Vereinbarkeit des Gesetzes Georgiens zum Schutz von Pflanzenzüchtungen mit der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens.

In Georgien erstreckt sich der Schutz auf alle Pflanzengattungen und -arten. Die Anträge auf Erteilung von Züchterrechten können beim Nationalen Zentrum für geistiges Eigentum (SAKPATENTI) eingereicht werden. SAKPATENTI arbeitet bei der Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit (DUS) mit dem Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung zusammen.

Ich möchte insbesondere unserer Dankbarkeit für die vom Verbandsbüro erhaltene Unterstützung im Verfahren für den Beitritt Georgiens zum UPOV-Übereinkommen Ausdruck geben.

Ferner möchte ich den internationalen Sachverständigen und sonstigen Behörden von Verbandsmitgliedern für ihre Hilfe und Zusammenarbeit danken.

Ich danke Ihnen.

[Anlage III folgt]

ANLAGE III

ERKLÄRUNG VON HERRN FRANCIS GURRY,
GENERALSEKRETÄR DER UPOV

Herr Präsident,
Meine Damen und Herren,

Zunächst möchte ich Ihnen allen für das Vertrauen danken, das Sie mir mit der Ernennung in das Amt des Generalsekretärs der UPOV entgegengebracht haben. Diese Ernennung ist für mich eine große Ehre, und ich danke Ihnen ganz herzlich dafür.

Herr Präsident, ich möchte Ihnen gleich von Anfang meine Anerkennung für die fähige und effiziente Weise ausdrücken, in der sie die Erörterungen des Rates geleitet haben. Ferner möchte ich auch meine Vorgänger und insbesondere Dr. Kamil Idris würdigen, der von 1997 bis September 2008 als Generalsekretär der UPOV amtierte. Während seiner Amtszeit verzeichnete die UPOV ein nie dagewesenes Wachstum und eine beispiellose Ausdehnung.

Meines Erachtens sind in der Welt und in unserem Tätigkeitsbereich in jüngster Zeit verschiedene Entwicklungen im Gange, die die herkömmliche Aufgabe der Pflanzenzüchtung heute um so relevanter machen, weit relevanter und wichtiger als je zuvor. Selbstverständlich ist es in einem gewissen Sinne stets die grundlegende Aufgabe, die biologische Aufgabe der Menschen gewesen, sich zu ernähren, was sich in gesellschaftlicher Hinsicht selbstverständlich in der Aufgabe der Sicherung, Nachhaltigkeit und Erschwinglichkeit der Nahrungsmittel niederschlägt. Meiner Ansicht nach sind Sie alle sich weit besser als ich dessen bewußt, daß verschiedene Entwicklungen aufgetreten sind, die die Fähigkeit der Menschheit, diese grundlegenden Aufgaben zu erfüllen, immer stärker herausfordern. Zunächst gibt es die Herausforderung, vor der wir alle im Zeitalter des Klimawandels stehen. Die Zahl der Klimakatastrophen oder Naturkatastrophen, ob geophysischer, hydrologischer oder meteorologischer Natur, nimmt stetig zu, was insbesondere für die Landwirtschaft große Probleme verursacht. Unser Lebensstil und unser Verhalten verursachen zahlreiche Herausforderungen: Es gibt immer mehr Siedlungen in exponierten Regionen der Welt, ein Verstädterungsproblem, Bodenerosion, das Problem der Versalzung sowie das extreme Problem der schwindenden Wasservorräte. Zudem sind wir mit einem Umfeld konfrontiert, in dem die Energiepreise volatil sind, was sich in hohem Maße auf unser Verhalten und unsere Reaktionen auf die Volatilität der Energiepreise auswirkt. Selbstverständlich leben wir zudem in einem Umfeld der zunehmenden Globalisierung der Märkte, was sich drastisch auf die Nahrungsmittelverteilung auswirkt. Wie Sie alle besser als ich wissen, ist die Pflanzenzüchtung ein äußerst effizientes Mittel, unsere Fähigkeit zu erhöhen, mit diesem äußerst problemreichen Umfeld fertig zu werden. Das UPOV-System ist insbesondere ein effizientes Instrument zur Unterstützung der Pflanzenzüchtung wie auch zur Verteilung von deren Erzeugnissen in Form hochqualitativen Saatguts und Vermehrungsmaterials an Landwirte und sonstige Nutzer.

Meines Erachtens haben wir allen Grund, äußerst stolz auf die UPOV, das UPOV-System, sein Potential und die Organisation zu sein. Zugleich gibt es für uns alle künftig sehr viel zu tun. Lassen Sie mich lediglich einige dieser Punkte erwähnen. Zunächst meine ich, daß die Kultur dieser Organisation als Fachorganisation, die sich auf ihren zentralen Auftrag konzentriert, äußerst kostbar ist und bewahrt werden sollte. Es war für mich eine große Genugtuung, an den Tagungen dieser Woche teilgenommen und die fachliche

Ausrichtung, die alle Mitglieder den Erörterungen verleihen, und das Bestreben, Lösungen zu finden und effizient voranzukommen, erfahren zu haben. Die Kultur dieser Organisation ist meines Erachtens tatsächlich etwas, das bewahrt werden sollte. Ich meine, daß die Erweiterung selbstverständlich ein äußerst wichtiges Element des Arbeitsprogramms der Organisation bleibt. Dank des Beitritts Georgiens zählen wir nunmehr 66 UPOV-Mitglieder. Das ist nach wie vor eine verhältnismäßig geringe Zahl, und obwohl ich der Meinung bin, daß die UPOV sehr wohl über ein striktes Verfahren für die Sicherung der Vereinbarkeit der Rechtsvorschriften und Systeme potentieller neuer Mitglieder mit dem UPOV-System verfügt, ist Spielraum für eine künftige weitere Expansion vorhanden. Es besteht beträchtlicher Raum und Umfang für noch intensivere technische Unterstützung für potentielle neue Mitglieder sowie für die jüngsten Mitglieder.

Ich war sehr erfreut festzustellen, daß Sie entschieden haben, den Gedanken eines strategischen Plans auf die Tagesordnung des Beratenden Ausschusses für das kommende Jahr zu setzen. Internationale Organisationen sind zunehmend der Auffassung, daß ein Programm und Haushaltsplan für zwei Jahre, oder ein Programm und ein Haushaltsplan mit welcher Dauer auch immer, in einen umfassenderen mittelfristigen strategischen Plan einfließen sollten. Meines Erachtens müssen wir zahlreiche Überlegungen zum Auftrag dieser Organisation und zur Art und Weise anstellen, wie sie angesichts des äußerst problemreichen Umfeldes, in dem sie sich künftig befinden wird, verbessert werden kann. Mit Sicherheit ist einer der Punkte, über den wir diesbezüglich nachdenken sollten, die Verstärkung der technischen Zusammenarbeit, die im gesamten UPOV-System geleistet wird. Im Gegensatz zum Patentsystem, wo ein enormer Bedarf an vermehrter technischer Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Patentämtern der Welt besteht, ist es bemerkenswert, daß im UPOV-System große Bereitschaft zu technischer Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Sortenämtern der Welt, insbesondere in bezug auf die Prüfung, vorhanden ist. Dies muß mit Sicherheit künftig gefördert werden. Es ist, wie ich meine, auch sehr ermutigend, daß Sie eine Entscheidung getroffen haben, die UPOV-Datenbank für Informationen zu verbessern, die durch das System der Züchterrechte generiert werden. Dieses Projekt ist für eine bessere Bekanntmachung des zentralen Auftrags der UPOV und den gesellschaftlichen Nutzen auch des Züchterrechtssystems in bezug auf die wichtigen technischen Informationen, die es erzeugt, äußerst vielversprechend.

Lassen Sie mich schließlich in dieser Hinsicht erwähnen, daß Kommunikation meines Erachtens eine der zentralen Herausforderungen für die UPOV wie auch für die Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) als Organisation ist. Das geistige Eigentum im allgemeinen, einschließlich der Züchterrechte, ist mit einem völlig anderen Umfeld als noch vor 20 Jahren konfrontiert. Das geistige Eigentum war vor nur 20 Jahren unbekannt; heute wird in unseren Zeitungen täglich darüber Bericht erstattet. Es ist jedoch nicht immer ein entsprechendes Verständnis dessen vorhanden, worum es beim geistigen Eigentum geht. Obwohl wir nun feststellen, daß es erwähnt wird, geschieht dies nicht immer in schmeichelhaftem Ton. Somit ist es, wie ich meine, unsere ständige Aufgabe, die Vorteile der Pflanzenzüchtung und des Züchterrechtssystems bekanntzumachen und insbesondere der Allgemeinheit mitzuteilen und die praktischen Mittel und Wege aufzuzeigen, wie das Züchterrechtssystem die zentralen Aufgaben der Menschheit bei der Sicherung der Nahrungsmittelsicherung und -nachhaltigkeit in aller Welt tatsächlich unterstützt. Der von uns erstellte UPOV-Bericht über die Untersuchung der Auswirkungen des Sortenschutzes ist ein äußerst wichtiges Mittel, das wir diesbezüglich nutzen können.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen allen im Laufe der kommenden Jahre und danke Ihnen einmal mehr für das Vertrauen, das Sie mir durch diese Ernennung entgegenbringen, und sehe unserer engen Zusammenarbeit in Zukunft entgegen.

Ich danke Ihnen.

[Ende der Anlage III und des Dokuments]